



RI RennerInstitut



FEPS
FOUNDATION FOR EUROPEAN
PROGRESSIVE STUDIES



8. Barbara-Prammer-Symposium

Montag, 24. Jänner 2022 • online

Leben frei von Gewalt. Die Istanbul Konvention und ihre Perspektiven.

„Gewalt gegen Frauen einschließlich häuslicher Gewalt stellt in Europa eine der schwersten geschlechtsspezifischen Menschenrechtsverletzungen dar, die immer noch in den Mantel des Schweigens gehüllt wird.“ (Europarat 2011)

Die Istanbul Konvention ist das weitreichendste international rechtsverbindliche Instrument, mit dem Frauen vor geschlechtsspezifischer Gewalt geschützt werden sollen. War Österreich in der Erstellung des Regelwerks vor 11 Jahren mit seinen Gewaltschutzgesetzen, dem Recht auf Prozessbegleitung oder den Anti-Stalking-Maßnahmen Vorbild, scheint unser Land in Sachen Gewaltschutz wieder zurückzufallen. Die Situation in anderen europäischen Staaten stellt sich noch dramatischer dar. So ist die Türkei bereits aus der Istanbul Konvention ausgetreten, andere Staaten wie Polen, Slowenien und die Slowakei bereiten einen Austritt vor. Fundamentalistische, autoritäre Organisationen versuchen zunehmend, internationales Recht zu unterlaufen. Welche Strategien, Aufgaben und Instrumente benötigen wir, um diesen rückwärtsgewandten und patriarchalen Entwicklungen Einhalt zu gebieten und ein Leben ohne Gewalt zu sichern?



Programm

- 10.00** **Eröffnung**
PAMELA RENDI-WAGNER, SPÖ-Klubvorsitzende und Bundesparteivorsitzende
- Begrüßung**
DORIS BURES, Zweite Präsidentin des Nationalrats, Präsidentin des Karl-Renner-Instituts
- Eröffnungstalk**
EVA-MARIA HOLZLEITNER, SPÖ-Bundesfrauenvorsitzende
MARIA MALTSCHNIG, Direktorin des Karl-Renner-Instituts
LÁSZLÓ ANDOR, Generalsekretär der FEPS
- Keynotes**
ROSA LOGAR, Geschäftsführerin der Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie & Vorstandsfrau des Vereins AÖF, GREVIO-Mitglied
- JOHANNA NELLES**, Leiterin des Sekretariats im Europarat zum Monitoring der Umsetzung der Istanbul Konvention
- 11.45** **Mittagspause**
- 12.15** **Workshops**
- WORKSHOP 1 **ÖSTERREICH UND DIE ISTANBUL KONVENTION. WELCHE RELEVANZ HAT DIE ISTANBUL KONVENTION AKTUELL IN DER ÖSTERREICHISCHEN POLITIK?**
EVA-MARIA HOLZLEITNER, SPÖ-Frauenvorsitzende und Vorsitzende des Gleichbehandlungsausschusses im Nationalrat & **MARIA RÖSSLHUMER**, Geschäftsführerin des Vereins Autonome Österreichische Frauenhäuser

- WORKSHOP 2 **WODURCH IST DIE ISTANBUL KONVENTION BEDROHT? ANALYSEN UND STRATEGIEN FÜR EINE NACHHALTIGE UND WIRKSAME UMSETZUNG.**
EVELYN REGNER, Vorsitzende des Gleichbehandlungsausschusses im Europäischen Parlament & **ROSA LOGAR**, Geschäftsführerin der Wiener Interventionsstelle, GREVIO-Mitglied
- WORKSHOP 3 **THE NEW EU LEGISLATIVE PROPOSALS ON VIOLENCE AGAINST WOMEN. (ENGLISH)**
DR. LOURDES PERONI, PHD (TBC), Senior Lecturer in Human Rights, Helena Kennedy Centre for International Justice, Sheffield Hallam University; **VALENTINE BERTHET (TBC)**, PhD candidate, Tampere University and EUGenDem Project & **LAETICIA THISEN**, Policy Analyst Foundation for European Progressive Studies
- WORKSHOP 4 **FRAUENNETZWERKE GEGEN GEWALT AN FRAUEN UND MÄDCHEN. OFFENER AUSTAUSCH ÜBER GELUNGENE UND WIRKSAME PROJEKTE, KAMPAGNEN & AKTIONEN GEGEN GEWALT AN FRAUEN UND MÄDCHEN**
KLAUDIA FRIEBEN, Vorsitzende Österreichischer Frauenring, stv. Bundesvorsitzende und Bundesfrauenvorsitzende der PROGE & **ROMANA GREINER**, Frauensprecherin der SJ
- 13.45** **Präsentation der Ergebnisse und Resümee**
- 14.15** **Ende**

Tagesmoderation: SONJA KATO, www.sonja-kato.at

Anmeldung:
SPÖ-Parlamentsklub, per eMail: veranstaltung@spoe.at
Die Nennung eines Workshops ist im Zuge der Anmeldung bekanntzugeben.

Zum Symposium
Zum Gedenken an Barbara Prammer veranstalten die SPÖ-Bundesfrauen, das Karl-Renner-Institut, der SPÖ-Parlamentsklub und die Foundation for European Progressive Studies rund um den Geburtstag der ehemaligen Nationalratspräsidentin und Frauenvorsitzenden ein jährliches „Barbara-Prammer-Symposium“.



RI RennerInstitut



FEPS
FOUNDATION FOR EUROPEAN
PROGRESSIVE STUDIES

